

MARLIESE AROLD

dot  
books

ZUM STRENG GEHEIM

The book cover features a central illustration of a Roman soldier in full armor, including a helmet with a red plume and a red cape, holding a sword. To the left, three children are depicted: a boy with spiky grey hair, a girl with blonde hair, and a girl with red hair wearing a red and yellow striped dress. The background shows the Colosseum in Rome under a dramatic, fiery sky. The title 'DIE GEISTERHAND ROMS' is written in large white letters across the bottom right, and 'SIEBENTER ROMAN' is in a red box at the very bottom.

DIE  
GEISTER-  
HAND  
ROMS

SIEBENTER ROMAN

*Über dieses Buch:*

Dieses Mal begibt sich die Zeitmaschine auf Alleingänge – und bringt einfach einen Mann aus dem alten Rom in die Gegenwart. Heike, Michael, Thomas und Onkel Ambrosius treffen sofort alle Vorbereitungen, um den bekannten Gelehrten in seine Zeit zurückzubringen. Doch kaum haben sie ihn abgeliefert, schlägt dieser Alarm – während er weg war, wurde sein Schüler entführt. Um den Fehler ihrer Maschine wiedergutzumachen, helfen die vier Freunde, den jungen Rufus wiederzufinden ... und legen sich dabei mit der berühmt-berüchtigten Verbrecherorganisation „Die Geisterhand“ an.

*Über die Autorin:*

Marliese Arold, Jahrgang 1958, entdeckte schon als Kind ihre Leidenschaft für Geschichten. Statt Schriftstellerin wurde sie aber erst mal Bibliothekarin. Seit der Geburt ihrer Kinder schreibt sie selbst – über 180 Bücher sind es mittlerweile, die in 20 Sprachen übersetzt wurden. Sie lebt mit ihrem Mann in Erlenbach am Main.

Bei dotbooks veröffentlicht sie auch:

*SOKO Ponyhof – Band 1: Gefahr in den Ferien*

*SOKO Ponyhof – Band 2: Das gestohlene Gemälde*

*SOKO Ponyhof – Band 3: Die Jagd nach dem Dieb*

*SOKO Ponyhof – Band 4: Mädchen vermisst*

*ZM – streng geheim. Band 1: Das Geheimnis des alten Professors*

*ZM – streng geheim. Band 2: Grabraub im Tal der Könige*

*ZM – streng geheim. Band 3: Die Sonnenstadt von Ol-Hamar*

*ZM – streng geheim. Band 4: Die Feuerhexe*

*ZM – streng geheim. Band 5: Das Rätsel von Machu Picchu*

*ZM – streng geheim. Band 6: Der Herrscher von Atlantis*

Weitere Bücher sind in Vorbereitung.

Die Autorin im Internet: [www.marliese-arold.de](http://www.marliese-arold.de)

\*\*\*

eBook-Neuausgabe Dezember 2017

Copyright © der Originalausgabe 1985 Pelikan AG – D-3000 Hannover 1

Copyright © der Neuausgabe 2017 dotbooks GmbH, München

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk darf – auch teilweise – nur mit Genehmigung des Verlages wiedergegeben werden.

Titelbildgestaltung: Nele Schütz Design unter Verwendung von shutterstock/MichaelRosskoth (Kolosseum), Aigol (Zenturio)

eBook-Herstellung: Open Publishing GmbH (sh)

ISBN 978-3-96148-222-1

\*\*\*

Damit der Lesespaß sofort weitergeht, empfehlen wir dir gern weitere Bücher aus unserem Programm. Schick einfach eine eMail mit dem Stichwort *ZM streng geheim: Die Geisterhand Roms* an: [lesetipp@dotbooks.de](mailto:lesetipp@dotbooks.de)

Gerne informieren wir dich über unsere aktuellen Neuerscheinungen – melde dich einfach für unseren Newsletter an: [www.dotbooks.de/newsletter.html](http://www.dotbooks.de/newsletter.html)

Besuch uns im Internet:

[www.dotbooks.de](http://www.dotbooks.de)

[www.facebook.com/dotbooks](http://www.facebook.com/dotbooks)

[blog.dotbooks.de/](http://blog.dotbooks.de/)

*Marliese Arold*

**ZM – streng geheim**

Band 7: Die Geisterhand Roms

dotbooks.

# Wer geht auf Abenteuerjagd?

## **Ambrosius Köhler**

Spinner oder Genie? Er ist Professor der Physik und hat früher an Hochschulen unterrichtet. Aber man hat ihn gefeuert. Seitdem ist der große, hagere Mann ziemlich launisch und verkriecht sich am liebsten in seine vier Wände. Mit seinen langen, grauen Haaren, seiner dicken Hornbrille und seinem geistesabwesenden Gesichtsausdruck macht er auf Fremde keinen besonders freundlichen Eindruck. Manche halten ihn sogar für verrückt. Doch das ist dem Professor nicht einmal so unrecht. Dann lassen ihn die Leute wenigstens in Ruhe, und er kann ungestört seiner Arbeit nachgehen. Über seinen merkwürdigen Erfindungen vergißt er oft alles andere. Übrigens ist er der Großonkel von Michael und Heike Jaschke, auch wenn er normalerweise mit der ganzen Verwandtschaft verkracht ist.

## **Michael Jaschke**

liebt nichts mehr als Krimis und Gruselgeschichten. Bei einem Skelett kann er schon mal schwach werden. Zum Ärger seines Deutschlehrers besitzt Michael eine überschäumende Phantasie. Was in seinen Aufsätzen steht, klingt nicht immer glaubhaft. Aber die Schule ist Michael ziemlich schnuppe. Für einen Elfjährigen gibt es wichtigere Dinge, findet er. Mit seinem blonden Haar, seinen blauen Augen und den unzähligen Sommersprossen sieht Michael seiner Schwester überhaupt nicht ähnlich. Aber trotz seiner kurzen runden Arme und Beine ist er flinker, als man denkt.

## **Heike Jaschke**

schwärmt für Tiere, besonders für Pferde. Von Skeletten hält die Dreizehnjährige nicht viel – im Gegensatz zu ihrem Bruder. Sie ist groß und schlank, hat grüne Augen und braunes Haar, das sie meistens zu einem Pferdeschwanz zusammenbindet. Niemand würde sie für Michaels Schwester halten – nur ihre Stupsnasen gleichen sich wie ein Ei dem anderen. Das Lernen fällt Heike leicht, und obwohl sie in der Schule eine der Besten ist, bildet sie sich nichts darauf ein. Überhaupt ist sie ein echter Kamerad und verliert selbst in heißesten Situationen nicht den Kopf – auch wenn ihr das Herz manchmal ziemlich flattert. Ihr Wahlspruch ist: Erst denken, dann handeln!

## **Thomas Pahl**

kennt mit seinen vierzehn Jahren nur ein Ziel: Er will Detektiv werden. Seine Spürnase ist

fast noch besser als die von Moorteufel, seinem Hund. Das Fell des Labradors ist ebenso schwarz wie die Locken des schlaksigen Jungen, aber das ist nicht der einzige Grund, weshalb Moorteufel Thomas' bester Freund ist. Der Hund ist nämlich ein Geschenk von seinem Vater, der inzwischen gestorben ist. Mit seinem Stiefvater kommt der Junge nicht zurecht, und daher geht er ihm am liebsten aus dem Weg. Thomas weiß, wie wichtig es ist, Augen und Ohren offenzuhalten. Es macht ihm Spaß zu kombinieren, allerdings schießt er dabei manchmal übers Ziel hinaus.